

ADVA erzielt Umsatz von EUR 502 Mio. im Jahr 2018

- Jahresumsatz bei EUR 502,0 Mio. (Rückgang um 2,4%)
- Proforma Betriebsergebnis bei EUR 23,3 Mio. (4,6% vom Umsatz)
- Ausblick Q1 2019: Umsatzerlöse EUR 124 - 134 Mio.; Proforma Betriebsergebnis 0% - 4% vom Umsatz

München, Deutschland. 21. Februar 2019. ADVA Optical Networking (ISIN: DE0005103006), ein führender Anbieter von offenen Netzlösungen für die Bereitstellung von Cloud- und Mobilfunkdiensten, hat die Geschäftsergebnisse für das am 31. Dezember abgelaufene Q4 2018 sowie das Gesamtjahr 2018 bekannt gegeben. Die Ergebnisse wurden nach International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Übersicht der Eckdaten* für Q4 2018

(in Tausend EUR)	Q4 2018	Q4 2017	Verän- derung	Q3 2018	Verän- derung
Umsatzerlöse	131.513	117.238	12,2%	126.178	4,2%
Proforma Bruttoergebnis in % vom Umsatz	48.665 37,0%	42.465 36,2%	14,6% 0,8pp	47.304 37,5%	2,9% -0,5pp
Proforma Betriebsergebnis in % vom Umsatz	8.106 6,2%	4.496 3,8%	80,3% 2,4pp	6.776 5,4%	19,6% 0,8pp
Betriebsergebnis	6.332	2.294	176,0%	4.994	26,8%
Konzernüberschuss (-fehlbetrag)	3.633	-948	n/a	3.908	-7,0%

(in Tausend EUR)	31. Dez. 2018	31. Dez. 2017	Verän- derung	30. Sept. 2018	Verän- derung
Liquide Mittel	62.652	58.376	7,3%	53.949	16,1%
Nettoliquidität (+) / Nettofinanzverbindlichkeiten (-)	-26.832	-38.185	29,7%	-38.656	30,6%

*Mögliche Inkonsistenzen basieren auf Rundungsdifferenzen

IFRS Ergebnisse für Q4 2018

Die Umsatzerlöse für das vierte Quartal 2018 stiegen von EUR 126,2 Mio. in Q3 2018 um 4,2% auf EUR 131,5 Mio. und im Vergleich zu EUR 117,2 Mio. im Vorjahresquartal um 12,2%. Der Umsatz lag damit im Rahmen der Prognosebandbreite von EUR 126 Mio. bis EUR 136 Mio., die das Unternehmen am 25. Oktober 2018 abgegeben hatte.

Das Proforma Betriebsergebnis in Q4 2018 erreichte EUR 8,1 Mio. bzw. 6,2% vom Umsatz, verglichen mit EUR 6,8 Mio. (5,4% vom Umsatz) in Q3 2018 und EUR 4,5 Mio. in Q4 2017. Das Proforma Betriebsergebnis für das vierte Quartal 2018 liegt damit am oberen Ende der Prognosebandbreite von 3% bis 7% vom Umsatz.

Das Betriebsergebnis im vierten Quartal 2018 stieg auf EUR 6,3 Mio. nach EUR 5,0 Mio. in Q3 2018 und war eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Betriebsergebnis von Q4 2017 (EUR 2,3 Mio.).

Der Konzernüberschuss betrug im vierten Quartal 2018 EUR 3,6 Mio. und lag damit einerseits leicht unter dem Wert von EUR 3,9 Mio. im dritten Quartal, stellte jedoch andererseits eine signifikante Verbesserung im Vergleich zum Konzernfehlbetrag von EUR 0,9 Mio. aus dem Vorjahresquartal dar.

Die liquiden Mittel zum Ende des vierten Quartals erhöhten sich um 16,1% auf EUR 62,7 Mio. im Vergleich zu EUR 53,9 Mio. in Q3 2018.

Die Nettofinanzverbindlichkeiten des Unternehmens reduzierten sich im Vergleich zum dritten Quartal 2018 von EUR 38,7 Mio. um EUR 11,8 Mio. auf EUR 26,8 Mio.

Das Nettoumlaufvermögen betrug zum Ende des vierten Quartals 2018 EUR 120,5 Mio. nach EUR 131,0 Mio. zum Ende des dritten Quartals 2018.

Übersicht der Eckdaten* für das Geschäftsjahr 2018

(in Tausend EUR)	2018	2017	Veränderung
Umsatzerlöse	501.981	514.471	-2,4%
Proforma Bruttoergebnis	185.621	174.377	6,4%
in % vom Umsatz	37,0%	33,9%	3,1pp
Proforma Betriebsergebnis	23.266	19.522	19,2%
in % vom Umsatz	4,6%	3,8%	0,8pp
Betriebsergebnis	14.989	4.403	240,4%
Konzernüberschuss (-fehlbetrag)	9.678	-4.228	n/a

(in Tausend EUR)	31. Dez. 2018	31. Dez. 2017	Veränderung
Liquide Mittel	62.652	58.376	7,3%
Nettoliquidität (+) / Nettofinanzverbindlichkeiten (-)	-26.832	-38.185	29,7%

*Mögliche Inkonsistenzen basieren auf Rundungsdifferenzen

IFRS Ergebnisse für das Gesamtjahr 2018

Für das Gesamtjahr 2018 sank der Umsatz um 2,4% auf EUR 502,0 Mio. von EUR 514,5 Mio. im Jahr 2017. Die rückläufige Entwicklung ist im Wesentlichen auf den Umsatzrückgang mit einem der weltweit größten Internet Content Provider (ICP) in Nordamerika zurückzuführen, der im Jahr 2018 nicht vollumfänglich kompensiert werden konnte. Dennoch konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr die Umsätze kontinuierlich über alle Quartale hinweg gesteigert werden.

Obwohl sich der Umsatz rückläufig entwickelt hat, konnte das Proforma Bruttoergebnis um 6,4% von EUR 174,4 Mio. im Jahr 2017 auf EUR 185,6 Mio. im Jahr 2018 gesteigert werden. Diese Verbesserung resultierte im Wesentlichen aus Änderungen im Kunden- und Produkt-Mix.

Das Proforma Betriebsergebnis betrug 2018 EUR 23,3 Mio. oder 4,6% vom Umsatz nach EUR 19,5 Mio. oder 3,8% vom Umsatz im Jahr 2017. Das Betriebsergebnis lag bei EUR 15,0 Mio. nach EUR 4,4 Mio. im Jahr 2017 und konnte damit signifikant um EUR 10,6 Mio. gesteigert werden.

2018 erzielte ADVA wieder einen Konzernjahresüberschuss von EUR 9,7 Mio. nach einem Konzernjahresfehlbetrag von EUR 4,2 Mio. im Vorjahr.

Das unverwässerte und verwässerte Ergebnis je Aktie lag im Jahr 2018 jeweils bei positiven EUR 0,19 im Vergleich zu jeweils negativen EUR 0,09 (unverwässert und verwässert) im Geschäftsjahr 2017.

„Wir haben in turbulenten Zeiten Kurs gehalten und mit Fokus auf unsere Ziele sowohl Stabilität als auch Kontinuität gezeigt“, so Uli Dopfer, CFO, ADVA. „In allen vier Quartalen konnten wir unsere Umsätze sequenziell steigern, und auch unsere Profitabilität hat sich positiv entwickelt. Neben der erfolgreichen Bestandskundepflege haben wir auch in allen Regionen neue, wichtige Projekte gewonnen. Gleichzeitig hat die Konsolidierung in unserer Branche die Zahl der Wettbewerber weiter reduziert, so dass unser Profil als innovativer Telekommunikationsausrüster mit einer einzigartigen Mischung aus Innovation und Kundenfokus weiter an Schärfe gewinnt.“

„Die Digitalisierung verändert die Netze und bringt den Investitionsfokus zu uns“, kommentiert Brian Protiva, CEO, ADVA. „Die Entwicklung und Nutzung von künstlicher Intelligenz, Edge-Computing-Lösungen, IoT und 5G Mobilfunktechnik benötigen eine robuste und skalierbare Telekommunikationsinfrastruktur – mit leistungsfähiger optischer Datenübertragung, neuen Modellen zur Bereitstellung von Kommunikationsdiensten sowie einer hochpräzisen Synchronisation in den Netzen. Unsere Investitionen der letzten Jahre adressieren genau diese Aspekte und bestätigen unsere Akquisitionsstrategie. Hieraus entstehen neue Wachstumschancen, die wir konsequent nutzen werden.“

Ausblick für Q1 2019

ADVA rechnet in Q1 2019 mit Umsatzerlösen zwischen EUR 124 Mio. und EUR 134 Mio. sowie einem Proforma Betriebsergebnis zwischen 0% und 4% vom Umsatz.

ADVA analysiert quartalsweise die Werthaltigkeit seiner immateriellen Vermögenswerte inklusive der aktivierten Entwicklungsprojekte auf Basis der erwarteten Geschäftsentwicklung. Bei ungünstigen Geschäftsaussichten könnten diese Überprüfungen in Q1 2019 und in den Folgequartalen zu nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen führen, die in dieser Prognose nicht enthalten sind.

Das Unternehmen wird seine Geschäftsergebnisse für Q1 2019 am 18. April 2019 bekannt geben.

Telefonkonferenz

In Verbindung mit der Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse für Q4 2018 und das Gesamtjahr 2018 wird ADVA am 21. Februar 2019 um 15:00 Uhr MEZ eine Telefonkonferenz für Analysten und Investoren abhalten. An dieser Telefonkonferenz nehmen Brian Protiva, Vorstandsvorsitzender, und Ulrich Dopfer, Finanzvorstand, teil.

Interessenten können sich unter +49 69 201 744 210 oder +1 877 423 08 30, PIN Code: 77 99 17 44# einwählen.

Die entsprechende Präsentation sowie einen Replay der Telefonkonferenz finden Sie unter <https://www.advaoptical.com/de-de/about-us/investors/financial-results/conference-calls>

Der vollständige Jahresbericht 2018 (Januar - Dezember) steht unter <https://www.advaoptical.com/de-de/about-us/investors/financial-results/financial-statements> als PDF zur Verfügung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Wirtschaftliche Prognosen und in die Zukunft gerichtete Aussagen in diesem Dokument beziehen sich auf zukünftige Tatsachen. Solche Prognosen und in die Zukunft gerichtete Aussagen unterstehen Risiken, die nicht vorhersehbar sind und außerhalb des Kontrollbereichs von ADVA stehen. ADVA ist demzufolge nicht in der Lage, in irgendeiner Form eine Haftung für die Richtigkeit von wirtschaftlichen Prognosen und in die Zukunft gerichteten Aussagen oder deren Auswirkung auf die finanzielle Situation von ADVA oder des Marktes für die Aktien von ADVA Optical Networking zu übernehmen.

Zweck der Proforma Finanzinformation

ADVA stellt den Proforma Konzernabschluss in dieser Pressemitteilung lediglich als zusätzliche Finanzinformation zur Verfügung, um Investoren und Finanzinstitutionen einen sinnvollen Vergleich der Geschäftsergebnisse von einem Ergebniszeitraum zum anderen zu ermöglichen. ADVA ist der Ansicht, dass dieser Proforma Konzernabschluss hilfreich ist, da er keine "nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen aus den Aktienoptionsprogrammen", "Firmenwertabschreibungen" und "Abschreibungen für immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenserwerben" enthält, die nicht für ADVAs operatives Ergebnis im angegebenen Zeitraum relevant sind. Darüber hinaus werden Aufwendungen, die im Zusammenhang mit

Restrukturierungsmaßnahmen anfallen, nicht berücksichtigt. Diese Proforma Informationen wurden nicht in Übereinstimmung mit allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen (IFRS) aufgestellt und sollten nicht als Ersatz für historische Informationen angesehen werden, die in Übereinstimmung mit IFRS angegeben sind.

Über ADVA Optical Networking

Innovation und der Ansporn, unsere Kunden erfolgreich zu machen, bilden das Fundament von ADVA. Unsere Technologie liefert die Grundlage für eine digitale Zukunft und macht Kommunikationsnetze auf der ganzen Welt leistungsfähiger. Wir entwickeln fortschrittliche Hardware- und Software-Lösungen, die richtungsweisend für die Branche sind und neue Geschäftsmöglichkeiten schaffen. Unsere offene Übertragungstechnik ermöglicht unseren Kunden, die für die heutige Gesellschaft lebenswichtigen Cloud- und Mobilfunkdienste bereitzustellen und neue, innovative Dienste zu schaffen. Gemeinsam bauen wir eine vernetzte und nachhaltige Zukunft. Weiterführende Informationen über unsere Produkte und unser Team finden Sie unter: www.advaoptical.com

Herausgegeben von:

ADVA Optical Networking SE, München, Deutschland
www.advaoptical.com

Für Presse:

Gareth Spence
t +44 1904 699 358
public-relations@advaoptical.com

Für Investoren:

Stephan Rettenberger
t +49 89 890 665 854
investor-relations@advaoptical.com